

Abb. 2004-3/128
Zuckerdose „Liegender Jäger“, Unterteil von oben, abstraktes Blüten- und Blätter-Motiv
farbloses Pressglas, mattiert, Figur H 8,5 cm, B 10 cm, L 15 cm, Unterteil Dose H 8 cm, L 16,5 cm, H m. Figur 16,5 cm
Sammlung Stopfer, s. MB Reich 1873, Tafel 28, Nr. 2118

Eduard Stopfer

August 2004

Blüten- und Blätter-Motiv auf Gläsern von S. Reich & Co. und Inwald Nachtrag zu PK 2004-2, Sahnkännchen und Fußschale mit Blüten-Motiv

In PK 2004-2, S. 67, stellte Herr Geiselberger 2 Sahnkännchen und eine Fußschale mit einem abstrakten Blüten- und Blätter-Motiv vor. Leider war das Motiv auf den Fotos nur schwer zu erkennen. Das gleiche oder ähnliche Motiv mit vier Blütenblättern ist auf einer Deckeldose mit einem liegenden Jäger mit Hund zu erkennen. Diese Dose wurde in PK 2003-2, S. 77-79, ausführlich beschrieben. Sie ist im MB Reich 1873 auf Tafel 28 unter der Nr. 2118 dargestellt. Vom gleichen Muster gibt es auch 8-teckige Teller und einen Tafelaufsatz. Bei ausreichendem Platz wurden die Blätter und Blütenblätter innen hohl ausgeführt, bei geringerem Platz wurden sie voll gestaltet. Auf Grund des gleichen Musters mit der Deckeldose könnten auch diese Objekte aus den Glaswerken von S. Reich & Co., Wien - Krásno, stammen.

Abb. 2003-2/046
Preis-Courant S. Reich & Co. Mai 1873
Tafel 28, Nr. 2118, Zuckerdose „Liegender Jäger“



Abb. 2004-3/129
Zuckerdose „Liegender Jäger“
farbloses Pressglas, mattiert, Figur H 8,5 cm, B 10 cm, L 15 cm, Unterteil Dose H 8 cm, L 16,5 cm, H m. Figur 16,5 cm
Sammlung Stopfer
s. MB Reich 1873, Tafel 28, Nr. 2118



Bei genauer Betrachtung von drei ähnlichen Tellern fallen kleine Unterschiede auf:

Der 8-eckige Spiegel ist bei allen Tellern nahezu gleich. Um den Spiegel ist auf der Fahne eine strich-punktierte Linie, die bei Teller Abb. 2004-3/130 sehr zart ausgeführt wurde, bei Teller Abb. 2004-3/131 stärker und bei Teller Abb. 2004-3/132 aus kleinen Ovalen und Rauten besteht. Die Blüten und Blätter der Bordüre sind beim ersten Teller nach links geneigt. Beim zweiten und dritten Teller zeigen sie nach rechts. Außerdem ist die Bordüre beim dritten Teller breiter. Der erste und zweite Teller hat um die Bordüre ein punktiertes Band, das dem Verlauf des Randes folgt. In jeder Ecke ist unter dem Band ein Punkt. Beim dritten Teller wird aus dem sorgfältig ausgeführtem Band nur noch ein wellenförmiges Band. Und auch der Rand ist nur noch gewellt.

Abb. 2004-3/130
Teller mit Dekor aus stilisierten Blüten und Blättern
Grund unregelmäßiges Perchen-Muster, Rand mit Bögen
Blüten und Blätter in der Fahne nach links geneigt
farbloses Pressglas, 8-eckig, D 16 cm, Sammlung Stopfer
vgl. MB S. Reich & Co. 1873, Tafel 28, Nr. 2118
Zuckerdose „Liegender Jäger“

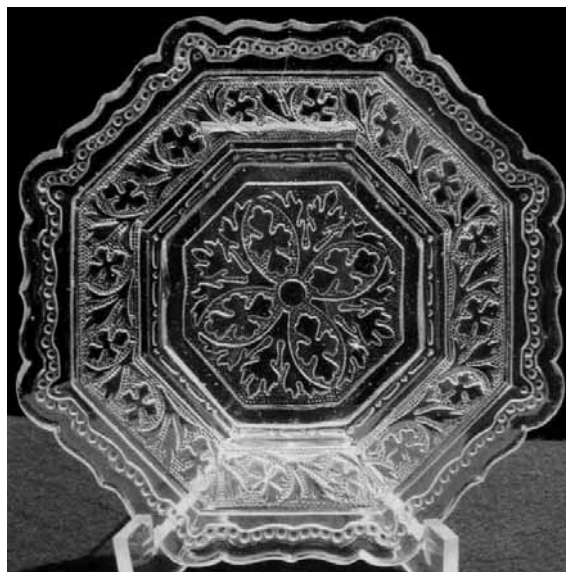


Abb. 2004-3/131
Teller mit Dekor aus stilisierten Blüten und Blättern
Grund unregelmäßiges Perchen-Muster, Rand mit Bögen
Blüten und Blätter in der Fahne nach rechts geneigt
farbloses Pressglas, 8-eckig, D 16 cm, Sammlung Stopfer
vgl. MB S. Reich & Co. 1873, Tafel 28, Nr. 2118
Zuckerdose „Liegender Jäger“



Auf Grund der Änderungen im Muster kann angenommen werden, dass es über einen längeren Zeitraum produziert wurde und die Form des öfteren ausgebessert oder erneuert werden musste.

Abb. 2004-3/132

Teller mit Dekor aus stilisierten Blüten und Blättern
 Grund unregelmäßiges Perlchen-Muster, Rand gewellt
 Blüten und Blätter in der Fahne nach rechts geneigt
 farbloses Pressglas, 8-eckig, D 16 cm, Sammlung Stopfer
 vgl. MB S. Reich & Co. 1873, Tafel 28, Nr. 2118
 Zuckerdose „Liegender Jäger“

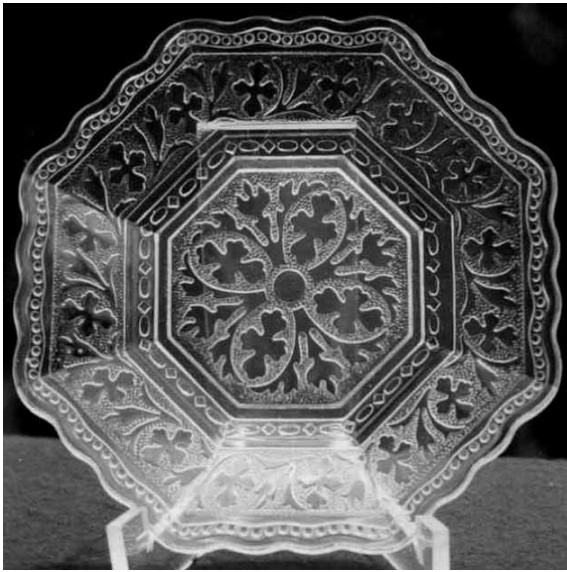


Abb. 2004-3/134

Tafelaufsatz-Oberteil mit Dekor aus stilisierten Blüten und Blättern, Fuß abgeschliffen
 Grund unregelmäßiges Perlchen-Muster, Rand gewellt
 Blüten und Blätter in der Fahne nach links geneigt
 farbloses Pressglas, 8-eckig, D 21,2 cm, Sammlung Stopfer
 vgl. MB S. Reich & Co. 1873, Tafel 28, Nr. 2118
 Zuckerdose „Liegender Jäger“

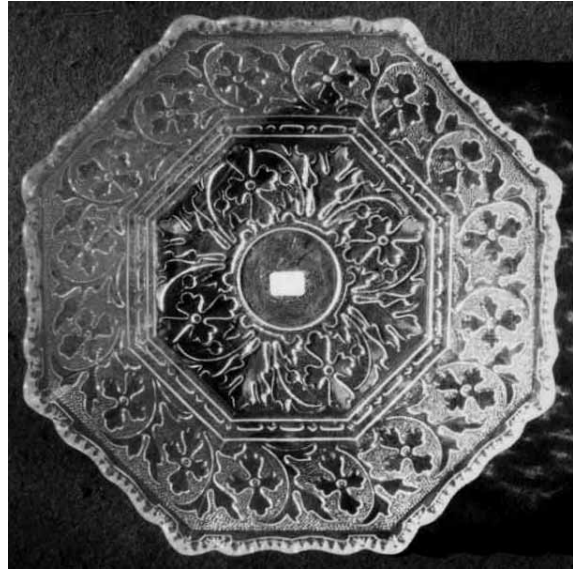


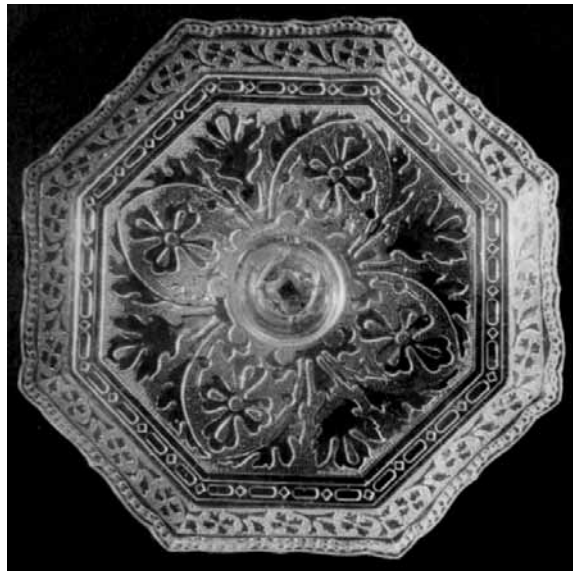
Abb. 2004-3/133

Dose mit Teller, Dekor aus stilisierten Blüten und Blättern
 Grund unregelmäßiges Perlchen-Muster, Rand mit Bögen
 Blüten und Blätter auf der Dose von innen gesehen nach
 links geneigt
 farbloses Pressglas, 8-eckig, D xxx cm, Sammlung Stopfer
 vgl. MB S. Reich & Co. 1873, Tafel 28, Nr. 2118
 Zuckerdose „Liegender Jäger“



Abb. 2004-3/135

Tafelaufsatz mit Dekor aus stilisierten Blüten und Blättern
 Grund unregelmäßiges Perlchen-Muster, Rand gewellt
 Blüten und Blätter in der Fahne nach links geneigt
 farbloses Pressglas, 8-eckig, H 15,5 cm, D 24 cm, Samm-
 lung Stopfer
 vgl. MB S. Reich & Co. 1873, Tafel 28, Nr. 2118
 Zuckerdose „Liegender Jäger“



Das gleiche Muster wie Teller 2 hat auch eine Marmeladendose, bei der der Deckel fehlt. Der Oberteil eines Tafelaufsatzes gleicht dem Muster von Teller Abb. 2004-3/130. Der Fuß wurde wahrscheinlich wegen einer Beschädigung abgeschliffen.

Ein noch größerer 8-eckiger Tafelaufsatz hat die gleichen ausgehöhlten Blüten und Blätter wie die Deckeldose.

In dem uns vorliegendem Musterbuch S. Reich & Co. von 1880 ist die Deckeldose "Liegender Jäger" nicht mehr enthalten. Aber auch Teller und Aufsätze tauchen in keinem bisher bekannten Musterbuch auf. Vielleicht gab es zwischen 1873 und 1880 noch Musterbücher in denen diese Objekte enthalten sind.

Interessanterweise hat Josef Inwald, Wien - Teplice, im Musterbuch 1914 ein ähnliches Motiv mit 5 Blütenblättern unter den Nummern 6015, Teller, 6016, Schüssel und 6017, Salz- und Zuckervase.

SG: siehe übernächste Seite

Ausschnitte aus MB Inwald 1914, Dekor Eisdessin die 8 Gläser sind offenbar letzte Teile eines Services von vor 1914 mit einheitlichem Dekor und mehr Teilen.

Abb. 2004-3/136
Schüssel mit Dekor aus stilisierten Blüten und Blättern
Blüten 5-blättrig
Grund unregelmäßiges Perlchen-Muster, Rand mit Bögen
Blüten und Blätter in der Fahne nach links geneigt
farbloses Pressglas, 8-eckig, H 4 cm, D 18,5 cm
Sammlung Stopfer
s. MB Inwald 1914, Eisdessin, 8-eckig, Nr. 6016



Abb. 2004-3/137
Fußschale mit Dekor aus stilisierten Blüten und Blättern
Blüten 5-blättrig
Grund unregelmäßiges Perlchen-Muster, Rand mit Bögen
Blüten und Blätter in der Fahne nach links geneigt
farbloses Pressglas, 8-eckig, H 7 cm, D 10,5 cm
Sammlung Stopfer
s. MB Inwald 1914, Eisdessin, 8-eckig, Nr. 6017, Salz - u.
Zuckervase



SG: zu PK 2004-2, Sahnekännchen und Fußschale mit Blüten-Motiv, Hersteller unbekannt

Ich habe keinen Zweifel daran, dass Herr Stopfer mit seiner Zuweisung des Dekors zu S. Reich & Co. 1873 recht hat. Auch das Dekor von Fußschale PG-455 und Kännchen PG-696 aus stilisierten 4-blättrigen Blüten und Blättern mit unregelmäßigem Sablée als Grund entspricht tatsächlich dem „einfachen“ Dekor der Teller und anderen Gläser der Sammlung Stopfer und dieses entspricht wieder dem „ausgehöhlten“ Dekor der Deckdose „Liegender Jäger“, die im MB S. Reich & Co. 1873 als Nr. 2118 abgebildet wurde.

Die Ausführung von Fußschale PG-455 und Kännchen PG-696 ist von hoher Qualität, die durchaus der Qualität der frühen Pressgläser von S. Reich & Co. entspricht. Die beiden Gläser meiner Sammlung „passen“ aber nicht gut in das „Service“ von Reich, das anspruchsvoller war - auch nicht in das Service „Eisdessin“ von Inwald, das sowieso ein Sammelsurium von Resten ist. Es muss eine vereinfachte Kopie für ein anderes Service sein, das wahrscheinlich in Deutschland, von der Sächsischen Glasfabrik Radeberg hergestellt wurde. Durch den Erwerb einer Butterdose mit einem Durcheinander von Motiven und die Zuckerschale Sammlung Zeh, wo das stilisierte Blüten-Motiv wieder abgewandelt wurde, wird meine Vermutung unterstützt.

Abb. 2004-2/090
Kännchen mit Band aus stilisierten Blüten und Blättern
Blüten 4-blättrig (Ausschnitt)
blaues Pressglas, H 12,0 cm, D 6,3 cm
Sammlung Geiselberger, PG-696
Hersteller unbekannt, Böhmen / Mähren (?), um 1900 (?)



Bisher sind von diesen „einfachen“ Gläsern drei Farben bekannt: farblos, mit Kaltvergoldung, blau und opak-blau. Die opak-blaue Farbe ist in Deutschland selten, bei Gläsern von Reich und Inwald habe ich sie bisher noch nie gesehen. Bei Schreiber & Neffen gibt es die gleiche opak-blaue Farbe, siehe Abb. 2002-2/103 (in dieser Ausgabe auf Seite 154), und auch in weiß-marmorierter Ausführung. Die transparent blaue Farbe war bei Reich geradezu Standard - siehe Andenken-Teller und -Becher Kaiser Franz Joseph I., Kronprinz Rudolf und viele andere. Auch die Vergoldung kommt bei Reich oft vor, siehe Fußbecher mit König und Hofdamen, farblos und

blau. Die Kaltvergoldung ist bisher für Reich nicht bekannt, könnte aber auch nachträglich in Heimarbeit hinzugefügt worden sein. Die Pressgläser von Reich wurden schließlich lange Zeit auch von slowakischen Hausierern „auf dem Land“ in Mähren, Slowakei und Ungarn verhöckert. Die oben vorgestellten Teller und Schalen der Sammlung Stopfer gingen dagegen sicher über Niederlassungen und Handelshäuser an vornehme Haushalte in Städten.

Abb. 2004-2/089 a
Fußschale mit Band aus stilisierten Blüten und Blättern
Grund grob-unregelmäßiges Perlchen-Muster
Rand mit Bögen, Pseudo-Eckenschliff
farbloses Pressglas, H 11,0 cm, D 10,3 cm, Reste von Kaltvergoldung
Sammlung Geiselberger, PG-455
Kännchen mit Band aus stilisierten Blüten und Blättern
blaues Pressglas, H 12,0 cm, D 6,3 cm
Sammlung Geiselberger, PG-696
Hersteller unbekannt, Deutschland (?), um 1900 (?)



Meine Vermutung der Herkunft aus Sachsen um 1900 wird gerade auch durch die opak-blaue Farbe unterstützt: die Sächsische Glasfabrik Radeberg fertigte schon um 1890 komplexe Pressgläser hoher Qualität und verwendete auch opake Farben, siehe Eierbecher „Gnomen“ in opak-weiß und opak-blau. Allerdings sind die opak-blaue Farbe des Eierbeckers und des Sahnekännchens nicht vollständig gleich, soweit man das auf Fotos vergleichen kann.

Abb. 2004-2/089 b
Sammlung Geiselberger, PG-455
Kännchen mit Band aus stilisierten Blüten und Blättern
blaues Pressglas, H 12,0 cm, D 6,3 cm
Sammlung Geiselberger, PG-696
Hersteller unbekannt, Deutschland (?), um 1900 (?)



Abb. 2004-2/091
Sahnekännchen mit Blüten-Motiv
opak-hellblaues Pressglas, H 12 cm
eBay Art.Nr. 2238464102, €9,50
ohne Marke, Hersteller unbekannt
Deutschland, um 1900 (?)



Siehe auch:

- PK 2004-2 Erzepky, Fehr, SG, Der Eierbecher „Gnomen“ aus Radeberg, um 1890 und der Streichholzbehälter „Sujet“ aus Portieux 1914**
- PK 2004-3 SG, Butterdose, Sahnekännchen und Fußschale mit stilisiertem Blüten-Motiv Hersteller unbekannt, vielleicht Sächsische Glasfabrik, Radeberg, um 1900?**